

Stoßstange cleanen

© by mingo

Cleanen mit Spachtel

Die Vorbereitung: entferne die Leiste und rau die Oberfläche mit 120er Schleifpapier großflächig um den Leistenausschnitt auf. Vergiss dabei nicht die verwinkelten Ecken im Leistenausschnitt, sonst bekommst du später Probleme mit dem Halt deines Spachtels.

Das Spachteln: Mach bitte nicht den Fehler und besorg dir dein Material aus einem Baumarkt, das taugt nicht viel. Fahr am Besten in eine Meisterlackiererei in deiner Nähe und lass dich dort beraten. Zum Spachteln benötigst du Glasfasermatten, Glasfaserspachtel und Feinspachtel. Er muss die Eigenschaften haben, die Glasfasermatte, die Glasfaserspachtel und die Stoßstange zu verbinden. Vertragen sich die Materialien nicht miteinander, bekommst du später beim warm-kalt Wechsel Probleme, was ein Absetzen des Lackes zur Folge hat. Nimm nicht die gewebten Glasfasermatten, sie sind zu steif und nassen nicht ausreichend durch. Damit bekommst du nicht den entsprechenden Halt mit deinem Untergrund. Benutze hierfür einen Glasfaserspachtel, die sich gut zur Bearbeitung auf Kunststoffoberflächen eignet. Natürlich sollte sie sich auch mit den anderen Materialien gut vertragen. Rühre die Spachtelmasse vorher gut durch, damit sich keine Klumpen bilden. Die verursachen nämlich, dass sich Luftbläschen in deiner aufgetragenen Spachtelmasse bilden, die wiederum verursachen, dass sich später dein Lack absetzt. Drücke die Spachtelmasse gut in den vorher aufgerauten Leistenausschnitt, damit sich jede Ecke damit füllt. Ist der Leistenausschnitt gefüllt, raspelst du erst die grob abstehenden Spachtelreste ab, bevor du die Oberfläche erneut mit 80er Schleifpapier auf raust. Je genauer du bei diesem Schritt arbeitest, umso leichter hat du es später beim auftragen der Feinspachtel.

erneutes Spachteln: Vorgehensweise wie Schritt 2, Raspel am Ende die grob abstehend Harzreste ab. Hast du in den vorhergehenden Schritten sorgfältig gearbeitet, so musst du nun nicht mehr viel spachteln und deine Oberfläche ist schon fast Glatt.

Das Feinspachteln: die letzten Unebenheiten kannst du mit dem Feinspachtel ausgleichen. Lass dich auch in diesem Fall von deiner Lackiererei beraten, denn der Feinspachtel muss eine gute Verbindung zu dem später aufgetragenen Füller herstellen.

Du hast sicherlich gemerkt, dass alle Materialien sorgfältig ausgesucht werden müssen, um später ein perfektes Endergebnis zu erhalten. Natürlich spielt auch die Sorgfalt eine große Rolle, also arbeite Gewissenhaft und genau, es lohnt sich!

Den letzten Feinschliff für die Oberfläche erhältst du, indem du mit 800er oder 1000er Schleifpapier (bei Silber 1200er), nass schleifst. Die Übergänge von Spachtel und Stoßstange müssen dabei abfließen.

Die weiteren Arbeiten wie, Füllern und Lackieren, lässt du am besten in deiner Lackiererei machen.

Ich hoffe, ich konnte dir weiter helfen und es klingt schlimmer als es ist. Es ist machbar, ich hatte ebenfalls keine Ahnung davon und es hat geklappt.

Setz in die unteren Lüftungsschlitze (vordere Stoßstange) noch Renngitter ein und ich kann dir versprechen, dass jeder dein Auto bewundert.

Cleanen durch laminieren

Hi, du willst wissen wie man ne Stoßstange cleant! Geh es folgendermaßen an:

Schritt 1 die Vorbereitung: entferne die Leiste und rau die Oberfläche mit 80er Schleifpapier großflächig um den Leistenausschnitt auf. Vergiss dabei nicht die verwinkelten Ecken im Leistenausschnitt, sonst bekommst du später Probleme mit dem Halt deiner Glasfasermatten.

Schritt 2 das Laminieren: Mach bitte nicht den Fehler und besorg dir dein Material aus einem Baumarkt, das taugt nicht viel. Fahr am Besten in eine Meisterlackiererei in deiner Nähe und lass dich dort beraten. Zum laminieren benötigst du Glasfasermatten und das entsprechende Harz dafür. Es muss die Eigenschaften haben, die Glasfasermatte, die Glasfaserspachtel und die Stoßstange zu verbinden. Vertragen sich die Materialien nicht miteinander, bekommst du später beim warm-kalt Wechsel Probleme, was ein Absetzen des Lackes zur Folge hat. Nimm nicht die gewebten Glasfasermatten, sie sind zu steif und nassen nicht ausreichend durch. Damit bekommst du nicht den entsprechenden Halt mit deinem Untergrund. Trage beim Auftragen des Harzes Gummihandschuhe. Nimm einen großen weichen Pinsel, mit dem auch gut die Ecken erreichst. Schneide nun die Glasfasermatte in Streifen um sie nach dem Auftragen des Harzes gleich auflegen zu können. (Das Harz trocknet schnell) Verteile nun die erste Schicht Harz auf der Stoßstange und trage die erste Schicht Glasfasermatte auf. Drücke die Glasfasermatte gut an und trage nun die zweite Schicht Harz auf. Die Glasfasermatte muss gut durchnässt sein, es darf keine Stelle undurchnässt bleiben. Bildet sich beim Trocknen eine Luftblase, so musst du sie aufschneiden und nochmals einen Streifen darüberlegen. (vergiss dabei nicht das Aufräuen der Oberfläche).

Schritt 3 das Spachteln: Benutze hierfür eine Glasfaserspachtel, die sich gut zur Bearbeitung auf Kunststoffoberflächen eignet. Natürlich sollte sie sich auch mit den anderen Materialien gut vertragen. Rühre die Spachtelmasse vorher gut durch, damit sich keine Klumpen bilden. Die verursachen nämlich, dass sich Luftbläschen in deiner aufgetragenen Spachtelmasse bilden, die wiederum verursachen, dass sich später dein Lack absetzt. Drücke die Spachtelmasse gut in den vorher aufgerauten Leistenausschnitt, damit sich jede Ecke damit füllt. Ist der Leistenausschnitt gefüllt, raspelst du erst die grob abstehenden Spachtelreste ab, bevor du die Oberfläche erneut mit 80er Schleifpapier auf raust. Je genauer du bei diesem Schritt arbeitest, umso leichter hat du es später beim auftragen der Feinspachtel.

Schritt 4 erneutes Laminieren: Vorgehensweise wie Schritt 2, Raspel am Ende die grob abstehend Harzreste ab. Hast du in den vorhergehenden Schritten sorgfältig gearbeitet, so musst du nun nicht mehr viel Spachtel und deine Oberfläche ist schon fast Glatt.

Schritt 5 Feinspachtel: die letzten Unebenheiten kannst du mit der Feinspachtel ausgleichen. Lass dich auch in diesem Fall von deiner Lackiererei beraten, denn die Feinspachtel muss eine gute Verbindung zu dem später aufgetragenen Füller herstellen.

Du hast sicherlich gemerkt, dass alle Materialien sorgfältig ausgesucht werden müssen, um später ein perfektes Endergebnis zu erhalten. Natürlich spielt auch die Sorgfalt eine große Rolle, also arbeite Gewissenhaft und genau, es lohnt sich!

Den letzten Feinschliff für die Oberfläche erhältst du, indem du mit 800er oder 1000er Schleifpapier, nass schleifst. Die Übergänge von Spachtel und Stoßstange müssen dabei abfließen.

Die weiteren Arbeiten wie, Füllern und Lackieren, lässt du am besten in deiner Lackiererei machen.

Ich hoffe, ich konnte dir weiter helfen und es klingt schlimmer als es ist. Es ist machbar, ich hatte ebenfalls keine Ahnung davon und es hat geklappt.

Setz in die unteren Lüftungsschlitze (vordere Stoßstange) noch Renngitter und ein und ich kann dir versprechen, dass jeder dein Auto bewundert.